

## Calling for Peace in Ukraine

Nonviolence International condemns Russia's invasion of Ukraine. Russia's illegal military actions could lead to catastrophic human suffering. Nonviolence International consistently supports international law and opposes the unlawful and violent occupations carried out by Israel, Morocco, and Russia. Just as we stand in solidarity with the people of Palestine and Western Sahara, we stand in solidarity with the people of Ukraine. As a member of the Global Partnership for the Prevention of Armed Conflict ([GPPAC](#)), NVI endorses [GPACC's statement](#) urging:

- All parties to **uphold obligations under international humanitarian law** regarding conduct during wartime.
- The international community to provide **humanitarian assistance** to the people of Ukraine.
- Third parties, especially EU countries, to **provide safe haven** for those people who do not wish to take part in wars of aggression.

Please help us by telling any media you know that NVI-Ukraine's Director Andre Kamenshikov [is available to speak](#) for some limited interviews.

NVI believes the safe haven initiative is particularly urgent and on February 24th, we put out [a press release](#) calling for asylum for war resisters. War resistance defections could happen in large numbers and serve as a deterrent to escalating warfare. We call on Belarus, Russia, Ukraine to honor the conscientious objection of their own citizens and of those in the opposing military forces. If the soldiers do not fight, then wars cannot be fought. Read our full statement [here](#).

**You can take action by contacting your government officials and urging them to publicly announce an offer of asylum for war resisters.**

NVI supports the courageous Russians protesting for peace and calls on the Russian government to stop arresting peace protestors and brutally suppressing free speech. NVI supports nonviolent resistance everywhere and diplomatic efforts to resolve this historic crisis.

In Peace - even in times of war,

Michael Beer, Director

## **Aufruf zum Frieden in der Ukraine**

Nonviolence International verurteilt den Einmarsch Russlands in die Ukraine. Die illegalen Militäraktionen Russlands könnten zu katastrophalem menschlichem Leid führen. Nonviolence International unterstützt konsequent das Völkerrecht und wendet sich gegen die rechtswidrigen und gewaltsamen Besetzungen durch Israel, Marokko und Russland. So wie wir uns mit den Menschen in Palästina und der Westsahara solidarisch zeigen, so sind wir auch mit den Menschen in der Ukraine solidarisch. Als Mitglied der Globalen Partnerschaft zur Verhütung bewaffneter Konflikte (GPPAC) unterstützt NVI die Erklärung der GPACC, in der sie dazu auffordert:

- Alle Parteien müssen die Verpflichtungen des humanitären Völkerrechts in Bezug auf das Verhalten in Kriegszeiten einhalten.
- Die internationale Gemeinschaft muss der ukrainischen Bevölkerung humanitäre Hilfe leisten.
- Dritte, insbesondere EU-Länder, sollten den Menschen, die sich nicht an Angriffskriegen beteiligen wollen, einen sicheren Hafen bieten.

Bitte helfen Sie uns, indem Sie den Ihnen bekannten Medien mitteilen, dass der Direktor des NVI-Ukraine, Andre Kamenshikov, für einige wenige Interviews zur Verfügung steht.

NVI hält die Initiative für einen sicheren Hafen für besonders dringlich und hat am 24. Februar eine Pressemitteilung herausgegeben, in der wir Asyl für Kriegsverweigerer fordern. Kriegsverweigerer könnten in großer Zahl überlaufen und als Abschreckung für eine Eskalation der Kriegshandlungen dienen. Wir rufen Belarus, Russland und die Ukraine auf, die Kriegsdienstverweigerung ihrer eigenen Bürger\*innen und der Soldaten der gegnerischen Streitkräfte zu respektieren. Wenn die Soldaten nicht kämpfen, können auch keine Kriege geführt werden. Lesen Sie unsere vollständige Erklärung [hier](#).

Sie können aktiv werden, indem Sie sich an Ihre Regierungsvertreter wenden und sie auffordern, öffentlich ein Asylangebot für Kriegsverweigerer zu machen.

NVI unterstützt die mutigen Russ\*innen, die für den Frieden protestieren, und fordert die russische Regierung auf, die Verhaftung von Friedensdemonstranten und die brutale Unterdrückung der Meinungsfreiheit einzustellen. NVI unterstützt den gewaltfreien Widerstand überall und die diplomatischen Bemühungen um eine Lösung dieser historischen Krise.

In Frieden - auch in Zeiten des Krieges,  
Michael Beer, Direktor

Übersetzt mit [www.DeepL.com/Translator](http://www.DeepL.com/Translator) (kostenlose Version)

Nonviolence International

<http://www.nonviolenceinternational.net/>

[https://www.nonviolenceinternational.net/calling\\_for\\_peace\\_in\\_ukraine](https://www.nonviolenceinternational.net/calling_for_peace_in_ukraine)